

nale



Arbeiter-Zeitung

Tageszeitung der KPD / Sektion der Kommunistischen Internationale / Bezirk Sachsen
Verbreitungsgebiet Ostachsen / Beilagen: Der rote Stern / Rund um den
Erdball / Proletarische Sozialpolitik / Für unsere Frauen / Der revolutionäre Jungarbeiter

7. Jahrgang Dresden, Montag den 5. Januar 1931 Nummer 3

75 000 Ruhrbergarbeiter stehen im Kampf!

2000 Schichtdelegierte beschließen Streikverschärfung / Sachsischer Blutterror unter Geberings Führung
Arbeiter Sachsens, verbreitert die Streikfront! Sammelt für das Ruhrgebiet! Rüstet zum Kampfongehr!

Ostern, 5. Januar. (Fig. Drahtmeldung.)

Die Lage im Ruhrgebiet hat sich weiter erheblich verschärft. Die Zahl der Streikenden ist bereits auf über 75 000 angewachsen. Gestern fand in Bochum eine große Schicht-Delegierten-Konferenz der KPD statt, wo beschlossen wurde, den Streik über das ganze Ruhrgebiet auszuweiten. Die Konferenz war von über 2000 Delegierten.

darunter von zahlreichen sozialdemokratischen und christlichen Delegierten, die auch von der NSDAP angehörigen Arbeitern befreit, die sich begeistert für die Streikverschärfung und -verbreiterung einsetzten.

Zur gleichen Zeit fand in Bochum eine Konferenz des regionalen Bergarbeiterverbandes statt, wo eine solche Entscheidung gegen den Rohrabau angenommen wurde, aber eine desto größere Hege gegen die KPD ausgesprochen wurde.

Die Suemann-Konferenz tagte unter heftigen Polizeigewalt.

Veranstaltungsführer und Mitglieder des Arbeiter-Kommunales abgelehnt. Wie bekannt, bestanden die Gewerkschaften u. a. Steiger... als bereits im Ruhrgebiet, um mit den Gewerkschaftsführern über die Methoden der Streikverschärfung und des Rohrabaus zu verhandeln.

Der Einzug der Polizei in das Streikgebiet weckt große Empörung. In dem sich entwickelnden Kampf gegen die Streikbrecher des Kapitalen und letzten Nächsten.

Einer der Streikbrecher wurde erschossen.

am 2. d. d. Der Erschossene ist ebenfalls von einer Polizeikugel getroffen worden, die die Polizei wußte in die Menge zu schießen. Besonders heftig ging die Polizei gegen demonstrative Streikende von der Höhe Schiefer vor. Durch räuberische Gewalttätigkeiten wurde eine legale Demonstration ausmündungslos. In West, wo die Polizei ebenfalls eine Demonstration ausmündungslos wollte, wurde sie mit einem Steinwurf empfangen. Die Polizei erschloß ein hartes Gehen.

Da aber ähnliche Strafmaßnahmen angelehnt waren, wurde glücklicherweise niemand verletzt.

Massenverhaftungen!

SPD-Dresse denunziert Streikleitung

Bochum, 5. Januar. (Fig. Drahtmeldung.) Diese Nacht nahm Geberings Polizei unter den Hauptführern der KPD und der NSD Massenverhaftungen vor. Bis zur Stunde sind allein in Bochum 103 Funktionäre verhaftet. Was die Kapitulanten und die Gewerkschaftsbürokraten nicht verhindern können, die Verhaftung des Streiks, ist Geberings Polizeikräfte verhindern.

Das führende sozialdemokratische Organ „Die Volkswacht“ verurteilt die Verhaftungen durch die Polizei als Verbrechen der Mitglieder der politischen Streikleitung die Polizei zu verhaften und zur Verhaftung der Gewerkschaften auf.

Alles für den Sieg!

Dresden, 5. Januar.

Die alle Maße von Verleumdung und Lüge überfliegende Pressehege gegen den Kampf der Ruhrbergarbeiter zeigt uns, daß die revolutionäre Streikaktion im wichtigsten Industriegebiet die tatsächliche Vorkämpferrolle bis aufs Mark getroffen hat. Denn jener Kampf ist in Wahrheit ein Volkstumskampf gegen Vorkämpferrolle und tatsächliche Reaktion und ein Sieg würde die gesamte Lage der arbeitenden Klasse Deutschlands entscheidend verändern.

Im Westen im Ruhrgebiet haben sich die Gewerkschaften die Gewerkschaftsbürokraten und sozialdemokratischen Funktionäre. In Bochum erklärte unter Polizeigewalt der Streik für einen „sozialdemokratischen Kampf“ und die „linke“ SPD-Dresse in Sachsen plündernd offen für eine Verleumdung auf der Grundlage eines 4 bis 5prozentigen Lohnabbaus. Selbst Hitler hat im Reichstag die Arbeiter für die „verführten“ reformistischen Gewerkschaftsführer ein hartes Wort.

„Da die Bergarbeiterverbände der Bewegung fernstehen, wird mit einem halben Grinsen der Streikbewegung gegenüber.“

Hitlers Wut auf Streikverschärfung ist für Gebering, den langjährigen „Spezialminister“ für die Wirtschaftspolitik des Reiches, ein Beweis für die Unfähigkeit der Regierung. Aber es gibt keine Wirtungsmöglichkeit für diese Regierung, wenn sie das Vertrauen der Massen verliert, die für die Erfüllung bereit sind.

Gebering, der trotz dem von der Reichsregierung ernannt wurde, hat den Wind verstanden und Juraufrechten gegen die Streikenden, Massenverhaftungen unter den Streikführern demonstrieren die Unmöglichkeit der Regierung der Regierung unter dem Kommando der Reichsregierung.

Das ganze deutsche Proletariat muß wie ein Mann zusammenstehen, um der geordneten Seite der Streikbrecherfront entgegenzutreten. Heißt es die dem Ruhrproletariat, das in seinem Kampf gegen den Rohrabau auch eine politische Schlacht gegen die tatsächliche Reaktion führt. Keine Unterstützung der Ruhrbergarbeiter durch Streik für die eigenen Forderungen. Hoffe keine Arbeiterkategorie in Sachsen, die nicht im Augenblick von der Verleumdung der kapitalistischen Presse betroffen wird: Lohnabbau für die Metall- und Bergarbeiter, drohende Massenverhaftungen für die Eisenbahner, Tarifrückbildung für 200 000 Textilarbeiter, Knapphaltung der Glasarbeiter, Entlassung des größten sächsischen Betriebes Ritzner, U. S. W. Nichts, was dem Proletariat in diese Krise des Proletariats, wenn sie nicht und entschlossen an der Seite des Ruhrproletariats das Streikbanner emporhebt.

Gewerkschaften und mit den Gewerkschaften des Reiches, indem sie mit der lehrreichen Sammelaktion unter allen Umständen der revolutionären Streikbewegung beistehen, indem sie den Kampf nicht für die Durchsetzung ihrer eigenen Forderungen!

Schließt die eigene Schwäche gegen die tatsächliche Reaktion! Wagt auf der Grundlage der revolutionären Streikbewegung die eigene Kampfbereitschaft gegen die Reaktion!

SPD-Diffamation hat besonnen

Rote Gruppe verurteilt! Sofortiger Sammelaktion in ganz Sachsen!

Ostern, 5. Januar. Im Saal des heutigen und gestrigen Tages wurden folgende der Internationalen Arbeiterliga die letzten Verhandlungen getroffen, um mit dem Diffamations für die Revolutionen Kampfbereitschaft einzusetzen. Schon am Montag den 5. Januar wurden in verschiedenen Teilen des Ruhrgebietes Kampfbereitschaft getroffen.

Eisenbahner beschließen Streik!

Rote Betriebsräte Sachsens fordern Einberufung des Bezirksbetriebsrats

Ostern, den 5. Januar.

Eine von circa 1000 Arbeitern des Eisenbahnbetriebsunternehmens und der Eisenbahnbauverwaltung beschlossene Versammlung, einberufen von der KPD der Eisenbahner, beschloß einstimmig, bei der Ausübung der ersten Forderungen sofort in den Streik zu treten. Es wurde ein Kampfabzeichen aus 10 Eisenbahnern gewählt, der sich aus Kommunisten, Sozialdemokraten, Sozialisten und Christen zusammensetzt.

Bachende Erregung unter den sächsischen Eisenbahnern

Die „Sächsische Zeitung“ meldet, daß die Reichsbahnverwaltung die Direktoren Dresden den Auftrag erteilt habe, alle Werkstätten und Betriebsbetriebsunternehmungen auszusperren, weil sich 10 Prozent von ihnen gegen die Einführung des Jahreslohnabbaus gewandt hätten.

In den letzten Tagen fanden auf den einzelnen Dienststellen des Eisenbahnbetriebs Betriebsversammlungen der Eisenbahner statt, die zu Demonstrationen und zu den bereits ausgesprochenen Forderungen Stellung nahmen. In den Versammlungen kam zum Ausdruck, daß die Eisenbahner die Einführung der Forderungen trotz aller Verweigerungsbemühungen ablehnen werden. Die Verweigerung des Ministerialen Gerichts sei keine Lösung für die Eisenbahner. Die KPD wird alles versuchen, die Bewegung der Eisenbahner zu einem heftigen Kampf zu gestalten.

Die oppositionellen Mitglieder des Bezirksbetriebsrates haben die sofortige Einberufung einer Vollversammlung des Bezirksbetriebsrates gefordert. Die reformistische Mehrheit hat den Auftrag der KPD-Betriebsräte abgelehnt.

Sächsische Glasarbeiter ungeschert!

Dresden, den 5. Januar.

Sehr wichtig wurde die sächsische Glasarbeiter der Gruppe 4 ausgespart, weil sie sich nicht von den Lohnabbauern unterwerfen lassen wollen. Die KPD wird alles versuchen, die Bewegung der Glasarbeiter zu einem heftigen Kampf zu gestalten.

In der jüngsten Woche fanden die Glasarbeiter eine Betriebsversammlung, in der sie beschloßen, daß die Höhe der Lohnabbauern...

Massenbewegung im sächsischen Bergbau

Dorok: Streiken in die Streikfront!

Ostern, 5. Januar. (Fig. Drahtmeldung.) In Ostern-Coblenz Betriebsbetriebsrat haben 10 Gruppen von der KPD abgetrennt Betriebsbetriebsrat gebildet. Die Betriebsbetriebsrat gebildet, die sich mit den Forderungen der Arbeiter verbinden. Die KPD wird alles versuchen, die Bewegung der Bergarbeiter zu einem heftigen Kampf zu gestalten.

Ruhrgebiet im Kampf! Noch heute beginnt mit der Sammelaktion!

Einer der führenden Industriellen des Ruhrgebietes, der frühere Abgeordnete Dr. A. Pinkernell, schreibt im Berliner Börsen-Courier in einem Leitartikel „In den vergangenen 24 Stunden...“

„Die Not ist größer als die Solidarität...“ Die Arbeiter der Bergarbeiter...

Deutsche Arbeiter, Werktätige in Deutschland... heute auf dem Sammelakt der Internationalen Arbeiter-Liga!

Zwei Reichsbannerkameraden auf der Strede...

Breslau, 4. Januar. Der jüngste Einheitsrat... Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben...

Das rote Berlin hat klammern... Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben...

Unter dem Titel „Das Ding ist voll“... Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben...

Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben... Die Reichsbannerkameraden...

Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben... Die Reichsbannerkameraden...

Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben... Die Reichsbannerkameraden...

Die Reichsbannerkameraden... Die faschistischen Nordbuben... Die Reichsbannerkameraden...

NGDAP-Arbeiter in der Streiffront

Genug von Miller - Von der SA zur NSD

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Die Arbeiter Georg Raas in Hamburg... Die NSDAP-Arbeiter... Die Streiffront...

Auch die Rüttner-Proleten sollen auf's Maßen

Die Rüttner-Proleten... Die Rüttner-Proleten... Die Rüttner-Proleten...

Ründigung des Gesamtpersonals beim Dresdner Arbeitsamt

Die Ründigung des Gesamtpersonals... Die Ründigung des Gesamtpersonals... Die Ründigung des Gesamtpersonals...

Mächtige Streiffront in Remscheid

Die Mächtige Streiffront... Die Mächtige Streiffront... Die Mächtige Streiffront...

Südwest-Streit steht fest!

Der Streit in Südwest... Der Streit in Südwest... Der Streit in Südwest...

Der Ruhrstreit ein politischer Streit!

Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit... Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit...

Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit... Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit...

Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit... Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit...

Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit... Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit...

Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit... Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit...

Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit... Der mit elementarem Gewalt ausgebrochene Streit...

eingetreten, in der alle großen Streikbewegungen... eingetreten, in der alle großen Streikbewegungen...

So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker... So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker...

So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker... So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker...

So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker... So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker...

So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker... So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker...

So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker... So wie die Ruhr wird gegen Brüning und Stöcker...

